

# Inhalt

.....

## SCHWERPUNKT

### UMWELT UND GESELLSCHAFT

- 12**    EINFÜHRUNG  
**Umweltleistungen im Fokus**  
Der Biolandbau bringt mehr für Artenvielfalt, Boden, Wasser und Klima. Sein Optimierungspotenzial kann er nutzen, wenn noch besser gefördert wird.
- 15**    KRITISCHE RESONANZ  
**„Starre Systeme schränken Innovationskraft ein“**  
Matin Qaim sieht die Stärken der Ökolandwirtschaft. Er ist aber überzeugt, dass es für manche Zukunftsfragen flexiblere Antworten geben muss, als diese sie anbietet.
- 18**    BIODIVERSITÄT  
**Die Artenvielfalt steigern, nicht nur den Ertrag**  
Auch auf Ökofeldern ist Biodiversität kein Selbstläufer. Um hier noch mehr zu erreichen, sind Forschung, Förderung und jeder einzelne Betrieb gefragt.
- 22**    RESSOURCENEFFIZIENZ  
**Gut, aber es geht noch besser**  
Der Biolandbau schont die Ressourcen durch geringere Stickstoff- und Energieinputs. Wie aber kann er seine Erträge nachhaltig steigern und mehr Energie binden?
- 25**    KLIMAAANPASSUNG  
**Zukunftsfähige Systeme gestalten**  
Klimaanpassung ist inzwischen unausweichlich. Der Biolandbau bietet hierfür die besten Voraussetzungen.
- 28**    SUBVENTIONEN  
**„100 Prozent in gesellschaftliche Leistungen investieren“**  
Wenn Landwirte genau jene Leistungen erbringen, die die Gesellschaft braucht, warum sollten sie dafür nicht 100 Prozent der GAP-Gelder beziehen, fragt Jan Plagge.
- 31**    NACHHALTIGE ENTWICKLUNGSZIELE  
**Nachhaltigkeitsziele mit Biolandbau erreichen**  
Die UN hat sich viel vorgenommen in der Agenda 2030. Bei Ernährungssicherung, Klima- und Artenschutz sollte der Ökolandbau ihr bester Verbündeter sein.

# THEMEN

## GRUND & BODEN

- 34** KOMPOST ALS DÜNGER  
**„Qualität geht immer vor Quantität“**  
Gibt es genug guten Kompost, der den strengen Biokriterien genügt? Und: Was macht eigentlich eine gute Qualität aus?

## PFLANZENBAU & TIERHALTUNG

- 37** DIGITALISIERUNG  
**Dilemma oder große Chance?**  
Datenklau, Wissensverlust, angeheizter Strukturwandel – die Bedenken gegen neue Technologien in der Landwirtschaft sind teils groß. Zu Recht?
- 40** REGENERATIVE LANDWIRTSCHAFT  
**Nachhaltig ist nicht genug**  
Fruchtbaren Boden nicht nur erhalten, sondern verbessern und noch mehr CO<sub>2</sub> binden – das ist der Ansatz der noch recht unbekannteren regenerativen Landwirtschaft.
- 42** INTERVIEW  
**„Vorteile gezielt vermarkten“**  
Richard Perkins beherrscht Theorie *und* Praxis der regenerativen Landwirtschaft. In Schweden führt er einen eigenen Hof und bildet dazu noch Jugendliche aus.

## POLITIK & GESELLSCHAFT

- 43** AUSNAHMEN EU-ÖKOVERORDNUNG  
**Glaubwürdig werden!**  
Die Branche ruht sich auf den bequemen Ausnahmen der EU-Ökoverordnung aus, kommentiert Wolfgang Neuburg. Sie spielt dabei gefährlich mit dem Vertrauen der Konsumenten.
- 46** RECHTSEXTREMISMUS UND ÖKOLANDBAU  
**Heimat, Volk und Scholle**  
Dass Rechte und deren Sympathisanten sich der Biolandwirtschaft verbunden fühlen, kann die Branche nicht ändern. Aber sie kann darüber reden und sich deutlich abgrenzen.

## FORSCHUNG & BILDUNG

- 49** STATUS-QUO-ANALYSE  
**Für mehr Ökolandbau in Aus- und Fortbildung**  
An vielen Bildungseinrichtungen spielt die Biolandwirtschaft noch eine Nebenrolle. Das ist bekannt. Was man dagegen tun kann, haben Experten nun erarbeitet.